

**GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG****PRIMA EXTENT**

Kaliumhydroxid  
Natriumhydroxid  
1-Hydroxyethan-1,1-diphosphonsäure  
Kieselsäure, Natriumsalz

**GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT****Gefahr**

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Hoher pH-Wert kann Gewässer schädigen.  
Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil. Kontakt mit starken Säuren führt zu heftiger Reaktion unter Wärmeentwicklung. Starke Entwicklung von Wasserstoff bei Kontakt mit amphoteren Metallen (z.B. Aluminium, Blei, Zink) möglich (Explosionsgefahr!). Kontakt mit alkaliunbeständigen Materialien meiden.

**SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN**

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
Inhalt/Behälter lt. lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Verwertung zuführen.  
Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.



**Handschutz:** Schutzhandschuhe aus Neopren (EN 374); Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk (EN 374),  
Mindestschichtstärke in mm: 0,5



**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille. (EN 166) Gegebenenfalls Gesichtsschutz tragen. (EN 166)

**Körperschutz:** Alkalibeständige Schutzkleidung (EN 13034) Gegebenenfalls: Schürze., Stiefel. (EN ISO 20347)

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

**VERHALTEN IM GEFAHRFALL****Feuerwehr:**  
112

Geeignete Löschmittel: Produkt ist nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Wassersprühstrahl. / Schaum. / Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). / Trockenlöschmittel.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Rutschgefahr beachten  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Neutralisation möglich, vom Fachmann. Restmenge mit viel Wasser spülen.

**ERSTE HILFE****Arzt:**  
112

**Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.  
**Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen. Datenblatt mitführen.  
**Nach Augenkontakt:** Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen. Datenblatt mitführen. Augenarzt aufsuchen.  
**Nach Verschlucken:** KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen. Datenblatt mitführen. Folgende Symptome können auftreten: Perforation der Speiseröhre Starke Ätzwirkung auf Haut und Schleimhäute.

**SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Sachgerechte Entsorgung / Produkt: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Sachgerechte Entsorgung / Verpackung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Behälter vollständig entleeren. Über das Duale System entsorgen.  
Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.